

Floating: Schwebebadinstallation für Wellnessanlagen

15.01.2014, 17:54 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Martina Frenzel wellness und media*

(fxaz) Floating ist ein Entspannungsverfahren, bei dem der Gast mit Hilfe von konzentriertem Salzwasser in einer speziellen Floating-Anlage schwebt. Der Salzgehalt liegt bei etwa 30 Prozent und der Schwebezustand ist vergleichbar mit Baden im Toten Meer. Das Wasser ist mit etwa 34,8 Grad Celsius auf die menschliche Haut-Außentemperatur eingestellt, so dass der Gast weder Wärme noch Kälte empfindet - ein so genanntes thermoneutrales Bad. Die ersten Floating-Anlagen wurden bereits Mitte der 1950er-Jahre von dem amerikanischen Neurophysiologen John C. Lilly am National Institute of Mental Health entwickelt.

Sole aus Epsomer Bittersalz

"Floating war zunächst ausschließlich in geschlossenen Tanks aus speziellen salzresistenten Kunststoffen möglich", führt Sven Warth, einer der beiden Inhaber, aus, "doch mittlerweile setzen sich Dank der Idee und Entwicklung von openfloat die komfortableren offenen Becken durch und finden sich neben therapeutischen Zentren mehr und mehr als Highlight in Einrichtungen der Bereiche Wasser, Wärme, Wellness." Für das Schwebewasser verwendet openfloat hochkonzentrierte Sole aus Epsomer Bittersalz, dessen Salzgehalt dem des Toten Meeres entspricht. Das verwendete Salz - ein Magnesiumsulfat - ist ein absolut reines und rückstandsfreies Salz. Durch seine Hautfreundlichkeit besitzt es hervorragende Pflegeeigenschaften. So trägt Floating zudem einen herausragenden kosmetischen und therapeutischen Aspekt in sich. "Wir versprechen dabei eine besondere energetisierende Wirkung auf Körper, Geist und Seele", erklärt Sven Warth, "noch nie war es so leicht, sich zu entspannen. Einem Astronauten gleich entschweben die Gäste in eine Art meditativen Zustand, der auch als Flow' bezeichnet wird. Eine bisher unbekannte Tiefenentspannung sorgt für intensiven Stressabbau und hebt über die Ausschüttung von Endorphinen das Niveau des Wohlbefindens deutlich und langanhaltend. Regelmäßiges Floaten regt auch die Abwehrkräfte des Immunsystems an."

Modulares Bausystem

Um den Kunden maßgeschneiderte Angebote unterbreiten zu können, bietet openfloat ein modulares Bausystem aus hochwertigen und zertifizierten Materialien und Komponenten, welche jede Beckenform, individuelle Größe und Ausstattung zulässt sowie eine schonende, passgenaue und schnelle Montage gewährleistet. Die aus einem Doppelwandsystem gefertigten Beckenwände bieten genügend Platz für unterschiedliche Versorgungsleitungen. Die nahezu unbegrenzten Möglichkeiten in Ausführung, Material und die einzigartige Montagefreundlichkeit machen aus jeder openfloat-Anlage ein unverwechselbares Unikat. Ein Vorzug, der gerade unter Konkurrenzaspekten und bei Suche nach vermarktbarsten Alleinstellungsmerkmalen nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. "Zur Steuerung eines openfloat-Systems bieten wir unter dem Produktnamen Intelligent Openfloat System zudem ein perfektes, abgestimmtes System, welches den gesamten Floating-Ablauf überwacht und steuert", fährt Sven Warth fort, "alle Bereiche lassen sich bedienerfreundlich über ein iPad steuern. Eine eigens entwickelte Filtertechnologie rundet das System ab." Ob der Kunde nun einen kompletten Floatingraum im Südsee-Look haben möchte oder eine orientalische Entspannungsoase - openfloat begleitet jedes Projekt vom Entwurf über die Montage bis hin zur Wartung. Für die Entwicklung exklusiver Erlebniswelten arbeitet openfloat mit renommierten Architekten und Designern zusammen.

Portrait

Openfloat hat seinen Hauptsitz in Oberursel. Schwerpunkt ist die Umsetzung von Floating- und Schwebabadinstallationen für den privaten und gewerblichen Bereich. Gründungsjahr des Unternehmens ist 2006.

News-ID: 771074 • Views: 720 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/771074/Floating-Schwebabadinstallation-fuer-Wellnessanlagen.html>